



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Empfehlungen des Wissenschaftsrates zum Ausbau der wissenschaftlichen Einrichtungen

Wissenschaftliche Bibliotheken

Wissenschaftsrat

Tübingen, 1964

Lippische Landesbibliothek Detmold

urn:nbn:de:hbz:466:1-8220

Lippische Landesbibliothek Detmold

Die Bibliothek gehört zu den kleineren Landesbibliotheken. Vom Landesverband Lippe mit Zuschüssen des Landes Nordrhein-Westfalen unterhalten, ist die Bibliothek in der Vergangenheit verhältnismäßig schlecht dotiert worden. Als Landesbibliothek sammelt sie die Literatur zur westfälischen und lippischen Heimatforschung, erschließt diese durch Spezialkataloge, gibt die Lippische Bibliographie heraus und versorgt ihre Region mit wissenschaftlicher Literatur.

Infolge der geringen Dotierung konnte der Bestand in den Nachkriegsjahren nicht ausreichend ergänzt werden.

Einmalige Mittel sind notwendig, um wenigstens die empfindlichsten Lücken im allgemeinen Bestand und im bibliographischen Apparat zu schließen.

I. Fortdauernder Haushalt

Bezeichnung	Haushalt 1963 1)	Empfehlung	
		insgesamt	Zunahme gegenüber 1963

1. Personal (Anzahl der Stellen)

Insgesamt	16	18	2
davon:			
Wissenschaftlicher Dienst	2	2	—
Diplom-Bibliothekare (gehobener Dienst)	6	7	1
Bibliothekarische Hilfskräfte (mittlerer Dienst) und Verwaltungskräfte	•	4	•
Bibliothekstechnischer Dienst (einschl. Magazindienst)	•	4	•
Buchbinderei	•	1	•

2. Fortdauernder Erwerbungssetat in 1000 DM

Insgesamt	76	100	24
davon:			
Buchkauf	•	80	•
Einband	•	20	•

1) Quelle: Verein Deutscher Bibliothekare.

II. Einmalige Sondermittel für Erwerbungen in den nächsten fünf Jahren in 1000 DM

Verwendungszweck	Durchschnittlicher Jahresbetrag	Gesamtbetrag für 5 Jahre
Lückenergänzung	20	100
Bibliographischer Apparat	10	50
Insgesamt	30	150